



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

INKLUSIONS
DIDAKTISCHE
LEHRBAUSTEINE – IDL



LEHR
BAUSTEINE
INKLUSION



G EISTIGE ENTWICKLUNG

Titel/Thema

Übung

**UK: lautsprachunterstützende
Gebärden für Präpositionen**

Verfasser(innen)

Dr. Alisa Rudolph

Erstellungsdatum

November 2018



Übung

UK: lautsprachunterstützende Gebärden für Präpositionen

Zielsetzung und Fragestellung:

Die Studierenden lernen lautsprachunterstützende Gebärden/Handzeichen für Präpositionen kennen, üben diese ein und reflektieren ihren Nutzen.

Theoretischer Hintergrund:

Lesen Sie den Textbaustein zu Unterstützter Kommunikation aus dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung. Gebärden für Präpositionen werden unter körpereigenen Kommunikationsformen den Wortgebärden zugeordnet. Sie werden jeweils parallel zum Zielwort durchgeführt. Da sie dem Kernvokabular zugeordnet werden, haben sie hohe Relevanz im Alltag und können im Unterricht zur Visualisierungshilfe eingesetzt werden, um z. B. Aufträge zum Aufräumen zu geben. Alle Kinder profitieren dabei davon, diese Aufträge besser zu verstehen.

Material:



Abb. 1: Präpositionen - Handzeichen von KAISER-MANTEL

Aufgabe:

1. Gehen Sie alle Gebärden durch
2. Gehen Sie zu zweit zusammen: Eine Studierende bzw. ein Studierender spielt die Lehrkraft, die Arbeitsaufträge zum Aufräumen (z. B. „Leg das Heft neben die Stifte“) mit lautsprachunterstützenden Gebärden vorgibt. Die andere Person führt den Auftrag aus.

Reflexionsfragen:

1. Welchen Kindern könnten diese Gebärden besonders helfen?
2. Aus welchen Gründen sind diese Gebärden Ihrer Meinung nach hilfreich?
3. In welchen Situationen könnten diese Gebärden noch hilfreich sein?

Literatur:

KAISER-MANTEL, H.: Präpositionen – Handzeichen. Unveröffentlichte Sammlung.